

Taschengeld für Tandems

Osthushenrich-Stiftung fördert Projekt mit 4900 Euro

Paderborn (WV). Die Osthushenrich-Stiftung hat dem Projekt »Balu und Du« an der Universität Paderborn eine Spende von 4900 Euro überreicht. In dem ehrenamtlichen Mentorenprogramm begleitet jeweils ein Studierender (»Balu«) ein Kind im Grundschulalter (»Mogli«) über den Zeitraum eines Jahres und gestaltet aktiv die Freizeit mit ihm. Durch das Projekt erhalten Studierende der Erziehungswissenschaft die Chance, ihr theoretisch erlerntes Wissen praktisch anzuwenden und sich in der pädagogischen Praxis auszuprobieren, während

die Kinder neue Erfahrungen sammeln können und im außerschulischen Bereich gefördert werden.

»Wir sind für die Spende sehr dankbar. Jetzt können wir ein weiteres Projektjahr starten«, betont Teresa Brandt, die das Projekt an der Universität koordiniert. »Die Tandems, jeweils ein Studierender und ein Kind, treffen sich ein Jahr lang einmal in der Woche. Dabei lernen beide voneinander – wie Balu und Mogli im bekannten Dschungelbuch«, so Brandt weiter. Für die Aktivitäten erhält jedes »Tandem« Taschengeld, mit dem es zum Beispiel Bustickets

oder eine Kugel Eis kaufen kann.

Das Projekt »Balu und Du« existiert mittlerweile seit zehn Jahren an der Uni Paderborn. Prof. Christine Freitag rief es 2009 am Institut für Erziehungswissenschaft ins Leben. »Wir kooperieren mit den Grundschulen in Paderborn. Kinder, denen der Kontakt zu einem großen Freund oder einer großen Freundin guttut, bekommen eine schöne Möglichkeit, neue Perspektiven in ihrer Freizeit kennenzulernen. Außerdem hält die Freundschaft zwischen den Balus und Moglis auch über das Jahr hinaus«, erklärt Freitag.



Die »Balus« und »Moglis« freuen sich mit Burchard Lehmann, Christine Freitag, Teresa Brandt,

und Laura Pelkmann über die Förderung der Osthushenrich-Stiftung. Foto: Manuel Leyva